



Group Sustainability

Umweltrichtlinie bpostgroup

Zentrale Botschaft

Schaffung eines Rahmens für die Integration des Umweltschutzes in die Strategie und die Tätigkeit der bpostgroup und Festlegung der Verhaltensgrundsätze für das Umweltmanagement.

Die bpostgroup verpflichtet sich, weiterhin eine führende Position bei der Entwicklung einer Dekarbonisierungsstrategie einzunehmen, die auf der Nutzung erneuerbarer Energiequellen, der Elektrifizierung, der Effizienz, der Reduzierung von Emissionen und der digitalen Transformation basiert, wobei der Respekt und der Schutz der Umwelt in alle unsere Aktivitäten und Prozesse integriert werden.

Als einer der umweltfreundlichsten Logistikanbieter in den Märkten, in denen wir tätig sind, hat sich die bpostgroup zu Folgendem verpflichtet:

1. Dekarbonisierung der Lieferkette von E-Commerce und Drittanbietern
2. Ergreifung von Maßnahmen bei festgestellten nachteiligen Auswirkungen auf die Luftqualität
3. Angebot nachhaltiger Lösungen für die E-Commerce-Wertschöpfungskette durch wiederverwertbare und wiederverwendbare Verpackungen

Inhaltsverzeichnis

1. Unser Engagement	3
2. Zweck und Anwendungsbereich	4
3. Governance	5
4. Koexistenz mit anderen Gesetzen, Vorschriften und Regelungen	5
5. Wichtigste Verhaltensgrundsätze	6
6. Überwachung, Berichterstattung & kontinuierliche Verbesserung	9
7. Schulung und Sensibilisierung	10
8. Verwandte Dokumente	10
9. Verfügbarkeit, Aktualisierungen und Erläuterungen	11



1.

Unser Engagement

Bei der bpostgroup **verpflichten wir uns dazu, in allen Ländern, in denen wir tätig sind, eine Referenz in Sachen Nachhaltigkeit zu sein**. Dieses gemeinsame Ziel ermutigt uns, unsere Bemühungen zur **Dekarbonisierung der Logistikkette von E-Commerce und Dritten sowie zur Wiederverwendung und Wiederverwertung von Verpackungen als Teil einer Kreislaufwirtschaft zu beschleunigen**. Die kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung in unserem globalen Betrieb ist das Rückgrat unserer gemeinsamen Wertschöpfung bei der bpostgroup.

Als einer der umweltfreundlichsten Logistikanbieter auf den Märkten, auf denen wir tätig sind, halten wir unseren Dekarbonisierungskurs konsequent ein und optimieren gleichzeitig unsere Investitionen, um die Auswirkungen der CO₂-Reduzierung zu maximieren. Als führender Innovator von Kreislaufwirtschaftsmodellen ermöglichen wir die Entwicklung einer skalierten Kreislaufwirtschaft durch die Bereitstellung eines führenden Reverse-Logistiknetzes in Kombination mit Wiederverwendungs-, Reparatur- und Wiederverwertungslösungen und bieten nachhaltige Lösungen für unsere eigenen Abfälle und Verpackungen.

Als globaler Logistikdienstleister ist die bpostgroup der beste Partner für unsere Kunden, wenn es darum geht, Emissionen in der gesamten Wertschöpfungskette des E-Commerce und der Logistik für Dritte zu reduzieren. Jeden Tag versenden wir mehr als eine Million Pakete in die ganze Welt¹, wobei wir eine der größten Lieferwagen- und LKW-Flotten Belgiens einsetzen und in Verbindung mit unseren ausgelagerten Aktivitäten mit unseren Transportpartnern innerhalb der bpostgroup einen erheblichen ökologischen Fußabdruck hinterlassen. Deshalb sind wir entschlossen, den Klimawandel zu bekämpfen und in den Ländern, in denen wir tätig sind, einen positiven Beitrag zu leisten.

Wir verpflichten uns zu drei spezifischen Zielen:

- 1) Dekarbonisierung der Lieferkette von E-Commerce und Drittanbietern
- 2) Ergreifung von Maßnahmen bei festgestellten nachteiligen Auswirkungen auf die Luftqualität
- 3) Angebot nachhaltiger Lösungen für die E-Commerce-Wertschöpfungskette durch wiederverwertbare und wiederverwendbare Verpackungen

Unser Ansatz lässt sich in den folgenden mittelfristigen Zielen zusammenfassen: **Senkung der Scope-1- und Scope-2-Emissionen um 55 % (entsprechend dem 1,5-Grad-Szenario von SBTi²) und Senkung der Scope-3-Emissionen um 14 % bis 2030** durch die folgenden Dekarbonisierungshebel:

- Emissionsfreie Lieferungen auf der letzten Meile
- Mit alternativen Kraftstoffen betriebene Lkw-Flotte
- Ökostrom
- Neue Firmenwagen sind emissionsfrei
- Wiederverwertbare oder wiederverwendbare Verpackungen
- Ausstieg aus der Nutzung von Erdgas und Heizöl in unseren Gebäuden

Um den Fortschritt zu beschleunigen, konzentrieren wir uns im Rahmen des Umweltprogramms auf Investitionen in erneuerbare Energien, effiziente Abläufe, Elektrifizierung, Innovation und die digitale Transformation der bpostgroup.

die bpostgroup arbeitet eng mit internen und externen Stakeholdern zusammen (siehe dazu die [bpostgroup Stakeholder-Richtlinie](#)). Bei der Festlegung dieser Umweltrichtlinie wurden die Interessen der wichtigsten

¹ 2023 bpostgroup Jahresbericht

² Die Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-Ziele von bpostgroup werden von der [Science Based Targets Initiative \(SBTi\)](#) validiert



Stakeholder aus den Bereichen Nachhaltigkeit der Gruppe, Betrieb, Environmental Squad Leaders und anderen, wie in Abschnitt 9 dieser Richtlinie aufgeführt, berücksichtigt.

2.

Zweck und Anwendungsbereich

ZWECK

Diese Richtlinie soll einen Rahmen bzw. eine Referenz für die Integration des Umweltschutzes in die Strategie, die Investitionen, den Betrieb und die Zusammenarbeit mit unseren wichtigsten Stakeholdern in der gesamten Wertschöpfungskette schaffen und die Verhaltensgrundsätze für das Umweltmanagement festlegen.

Die bpostgroup verpflichtet sich, weiterhin eine führende Position bei der Entwicklung einer Dekarbonisierungsstrategie einzunehmen, die auf der Nutzung erneuerbarer Energiequellen, der Elektrifizierung, der Effizienz, der Reduzierung von Emissionen und der digitalen Transformation basiert, wobei der Respekt und der Schutz der Umwelt in alle unsere Aktivitäten und Prozesse integriert werden, wie in dieser Politik dargelegt.

Unsere Verpflichtung, unsere Bemühungen zur Dekarbonisierung der E-Commerce-Lieferkette und zur Wiederverwendung und Wiederverwertung von Verpackungen als Teil einer Kreislaufwirtschaft zu beschleunigen, steht im Einklang mit unserem Beitrag zur Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) 7, 8, 9, 11, 12 und 13.

GELTUNGSBEREICH

Diese Richtlinie gilt für:

- alle Mitarbeitenden von bpost NV/SA und ihren Tochterunternehmen (nachstehend „**bpostgroup**“ genannt), unabhängig von ihren Aufgaben oder ihrer Position und
- Personen, die eng mit den Aktivitäten und dem Betrieb der bpostgroup verbunden sind, die zwar keine Mitarbeitenden sind, denen diese Richtlinie jedoch mitgeteilt wird (zu diesen Personen gehören alle Direktoren, Personen in leitenden, beratenden, geschäftsführenden oder aufsichtsführenden Positionen innerhalb von bpostgroup, Zeitarbeitskräfte, Auszubildende und Subunternehmer) sowie die Mitarbeitenden, die im Folgenden als „**Kollegen**“ bezeichnet werden

Diese Richtlinie deckt alle wesentlichen Unterthemen der bpostgroup im Zusammenhang mit der Umwelt ab, nämlich:

- ESRS E1 – Klimawandel
 - Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen
 - Energie
- ESRS E2 – Umweltverschmutzung
 - Luftverschmutzung (NOx)
- ESRS E5 – Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft
 - Ressourcenzufluss, -abfluss und -abfall

Eine ausführliche Beschreibung des Identifizierungs- und Bewertungsprozesses der Auswirkungen, Risiken und Chancen, die mit der doppelten Wesentlichkeitsbewertung der bpostgroup verbunden sind, finden Sie im Abschnitt „Nachhaltigkeitswert“ des [Jahresberichts der bpostgroup](#).



Wir werden Maßnahmen ergreifen, um unseren eigenen ökologischen Fußabdruck zu verkleinern und innovative Lösungen auf den Markt zu bringen, um den Wandel zu einer Kreislaufwirtschaft zu vollziehen. Gleichzeitig werden wir eng mit allen Stakeholdern der Wertschöpfungskette des E-Commerce der bpostgroup – unseren Kunden, Postdienstleistern, Investoren, Branchenkollegen und Bürgern – zusammenarbeiten, um einen Beitrag zu einem grüneren und nachhaltigeren Planeten für uns alle zu leisten.

Wie im Verhaltenskodex der bpostgroup festgelegt³, sind die Mitarbeitenden der bpostgroup für das Erreichen dieser Ziele unverzichtbar. Dieser Kodex bildet die Grundlage unserer Nachhaltigkeitsstrategie, und wir erwarten von unseren Mitarbeitenden, dass sie in Bezug auf Umweltfragen größte Sorgfalt walten lassen. Darüber hinaus verpflichtet sich die bpostgroup, ihre Postdienstleister und verbundenen Dritten aufzufordern, die in dieser Politik dargelegten Grundsätze zu beachten und einzuhalten. Die Umweltambitionen, -ziele und -verpflichtungen zur Verringerung der Umweltauswirkungen sind im Verhaltenskodex für Postdienstleister der bpostgroup dargelegt⁴.

3. Governance

Der CEO der bpostgroup trägt zusammen mit der Geschäftsleitung die Gesamtverantwortung für die Umweltauswirkungen der bpostgroup. Die Umweltrichtlinie wird vom Verwaltungsrat mit Unterstützung des ESG-Ausschusses genehmigt.

4. Koexistenz mit anderen Gesetzen, Vorschriften und Regelungen

Zusätzlich zu dieser Richtlinie müssen die Kollegen alle geltenden lokalen Umweltgesetze und -vorschriften einhalten und, wenn möglich, über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen.

Die bpostgroup antwortet Stakeholder durch Transparenz und einen offenen Dialog, wie in der Stakeholder-Richtlinie der bpostgroup dargelegt⁵.

³ [bpostgroup-Verhaltenskodex, S. 27-28](#). bpostgroup-Verhaltenskodex – Dezember 2022 – Externe Verwendung

⁴ [bpostgroup Verhaltenskodex für Postdienstleister, S. 1-2](#).

⁵ [Stakeholder-Richtlinie](#)



5.

Wichtigste Verhaltensgrundsätze

Alle Kollegen sind dem Schutz der Umwelt, der Vermeidung von Umweltverschmutzung und der Förderung der ökologischen Nachhaltigkeit verpflichtet. Um diese Verpflichtungen zu erfüllen, wird die bpostgroup die **Hauptgrundsätze des Verhaltens** befolgen, die für alle ihre Aktivitäten und Unternehmen gelten und in die internen Entscheidungsprozesse integriert werden sollen:

- Verankerung von ESG in unserer Strategie und unserem Unternehmen:
 - Sicherstellung der Ausrichtung an langfristigen Organisationszielen durch **Einbindung von ESG-Überlegungen in den Leistungsdialog**.
 - Einbeziehung von ESG in **Investitions- und Entscheidungsprozesse**.
 - Nutzung der Nachhaltigkeitsvorschriften und Stärkung der Rolle der ESG bei der **Identifizierung und Bewältigung von Risiken**.
- Regelmäßige Überprüfung unseres Umweltprogramms durch die **Zertifizierung durch Dritte**
 - Unsere Ziele wurden von der Science-Based Targets Initiative (SBTi) validiert und werden regelmäßig überprüft und aktualisiert.
 - Wir streben an, alle unsere strategischen belgischen Industriestandorte bis 2030 nach ISO 14001 zu zertifizieren.
 - Durchführung regelmäßiger Umweltaudits und Risikobewertungen, um unsere Umweltleistung und die Einhaltung der Politik zu überprüfen (die Umweltberichterstattung erfolgt gemäß CSRD, GHG Protocol und/oder ISO 14064).
- **Regelmäßige Messung und Kommunikation unserer Umweltleistung** und Verfolgung des Fortschritts in Richtung der Ziele, die wir im Jahresbericht der bpostgroup festgelegt haben, über:
 - Vierteljährliche Fortschrittsüberprüfungen der Umweltleistung durch die ESG Steerco und den Verwaltungsrat, gefolgt von Anpassungen der Richtlinie auf der Grundlage der Ergebnisse, falls erforderlich.
 - Vierteljährliche Verfolgung der Umwelt-KPIs und des Fortschritts durch die „Environmental Squad Leaders“ der bpostgroup (dies sind ernannte Squad Leaders in verschiedenen Abteilungen, die Umweltinitiativen vor Ort vorantreiben).
 - Zusammenarbeit über Abteilungen – und Tochterunternehmen – hinweg zur Erreichung von Umweltzielen.
- **Regelmäßige Zusammenarbeit mit relevanten internen und externen Stakeholdern** zu Themen, die das Umweltbewusstsein fördern, durch Austausch von Wissen und Kapazitätsaufbau.
- Aktualisierung der Identifizierung und Bewertung von umweltrelevanten **Auswirkungen, Risiken und Chancen** in unseren eigenen Abläufen und innerhalb unserer Wertschöpfungskette (z. B. Bodenverschmutzung, Grund- und Oberflächenwasserverschmutzung, Luftverschmutzung, Abfallproduktion, Lärmbelästigung).
- **Reduzierung der Umweltauswirkungen in unserer gesamten Wertschöpfungskette – und Angebot nachhaltiger Lösungen für unsere Kunden** – unter anderem, aber nicht ausschließlich in Bezug auf CO₂-Emissionen, Abfallaufkommen, recycelbare und wiederverwendbare Verpackungen, Nutzung der Prinzipien einer Kreislaufwirtschaft, Energieverbrauch, Materialverbrauch, Wasserverbrauch, Nutzung von Land und Biodiversität.
- Verbesserung der Abfallbehandlung, wie Sortierung, Recycling und Verwertung, sowie der Abfalleffizienz im Verhältnis zu den Umsätzen der bpostgroup.



Die Kollegen haben Folgendes strikt zu beachten:

1) DEKARBONISIERUNG DER E-COMMERCE-LIEFERKETTE

a) Eindämmung des Klimawandels:

- **Investitionen in emissionsfreie Lieferungen auf der letzten Meile & Ladeinfrastruktur:** Im Rahmen des Elektrifizierungsprogramms von bpost Belgium ist es unser Ziel, führend in der Zustellung auf der letzten Meile zu bleiben und weiterhin in die Elektrifizierung unserer Flotte und die Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge zu investieren. Wir werden potenzielle Auswirkungen, Risiken und Chancen bewerten, die Fortschritte verfolgen und überwachen und gegebenenfalls spezifische Ziele festlegen.
- **Streben nach maximaler Energieeffizienz:** Wir bemühen uns bewusst und engagiert, den Stromverbrauch und unsere Abhängigkeit von Erdgas, Fernwärme und Heizöl zu verringern, und zeigen damit unser Engagement für umweltfreundlichere Energielösungen. Wir werden die lokale Energieerzeugung durch den Einsatz von Sonnenkollektoren ausbauen (z. B. werden in Belgien alle unsere Postzentren mit Elektrofahrzeugen (EV) ausgestattet, um den EV-Verbrauch auszugleichen). Darüber hinaus errichten wir Gebäude, die den strengsten EPB-Normen entsprechen, nutzen fossilfreie Energie und schließen Ökostromverträge ab.

b) Anpassung an den Klimawandel:

- **Bewertung der Risiken des Klimawandels und Entwicklung eines Anpassungsplans:** Wir sind bestrebt, die Widerstandsfähigkeit unserer Infrastrukturen und Aktivitäten zu stärken (lokale Anpassungsmöglichkeiten), die Auswirkungen des Klimawandels zu antizipieren (Integration einer Risikoanalyse für neue Projekte), die finanziellen Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Strategie zu bewerten und das Übergangsrisiko der Gruppe zu beurteilen.

c) Stärkung des Engagements der Postdienstleister & kollektives Handeln auf dem Weg zur Scope-3-Dekarbonisierung:

Um die Wertschöpfungskette im E-Commerce zu dekarbonisieren, verpflichten wir uns, eng mit unseren Postdienstleistern zusammenzuarbeiten, um die Transparenz und Genauigkeit der Daten zu verbessern und sicherzustellen, dass die Postdienstleister über das Wissen und die Ressourcen verfügen, die sie benötigen, um sich unserer Dekarbonisierungsreise bei bpostgroup anzuschließen. Wir arbeiten eng mit unseren Postdienstleistern zusammen, um ihre Emissionen bei der Erbringung von Dienstleistungen für die bpostgroup zu reduzieren. Wir werden geeignete Entscheidungsprozesse vorbereiten und umsetzen, die Anreize für Postdienstleister schaffen und das interne Bewusstsein und Handeln fördern. Wir werden die Fortschritte regelmäßig verfolgen und überwachen.

2) ERGREIFUNG VON MASSNAHMEN BEI FESTGESTELLTEN NACHTEILIGEN AUSWIRKUNGEN AUF DIE LUFTQUALITÄT

- ### a) Erhebung der erforderlichen Daten zur Erstellung von Bestandsaufnahmen der Emissionen der wichtigsten Schadstoffe im Zusammenhang mit unseren eigenen Aktivitäten:
- Unser Ziel ist es, die notwendigen Daten zu sammeln und die durch unsere Tätigkeiten und Produkte verursachte Luftverschmutzung zu quantifizieren.
- ### b) Einführung von Programmen zur Verringerung der Luftverschmutzung durch unsere Dekarbonisierungsstrategie und die Elektrifizierung unserer Flotte
- Alle neu geleasten Fahrzeuge müssen einen Euro-6-Motor haben.



- Ab 2025, spätestens 2026, müssen alle Dieselfahrzeuge mit Partikelfiltern ausgestattet sein. Bitte beachten Sie, dass dies ist bei der überwiegenden Mehrheit der Fahrzeuge bereits der Fall ist.
- Identifizierung und Bewertung von Möglichkeiten für weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität.

c) **Förderung von Sensibilisierungskampagnen**, um das Ausmaß der durch unsere Tätigkeit verursachten Emissionen transparent zu machen und zu erläutern, was getan wird, um diese Emissionen zu reduzieren.

3) ANGEBOT NACHHALTIGER LÖSUNGEN FÜR DIE WERTSCHÖPFUNGSKETTE IM E-COMMERCE UND IN DER LOGISTIK VON DRITTANBIETERN DURCH WIEDERVERWERTBARE UND WIEDERVERWENDBARE VERPACKUNGEN

a) Konzentration auf die Verbesserung der Wiederverwertung und der Wiederverwendung von Abfällen, die in unseren Betrieben anfallen:

- **Zunahme der sortierten Abfälle:** Unser Ziel ist es, den Anteil der sortierten Abfälle am Gesamtabfallaufkommen der Gruppe zu erhöhen, um die Wiederverwertung dieser Abfälle deutlich zu verbessern. Dazu gehört die Anpassung der verkauften und verwendeten Produkte (z. B. die Minimierung unsortierbarer Zweikomponenten-Verpackungen, die in unserem Einzelhandelsnetz verkauft werden) sowie die Verbesserung der Sortierinfrastrukturen in Lagerhäusern, Abwicklungszentren und Zustellungsbüros.
- **Reduzierung von Kunststoffabfällen:** Wir sind uns der Umweltauswirkungen von Kunststoffen bewusst und bemühen uns, den Kunststoffabfall in der nachgelagerten Wertschöpfungskette zu reduzieren, wo immer dies möglich ist. Wo Kunststoffe erforderlich sind, werden wir recycelbare Optionen bevorzugen und mit den Postdienstleistern zusammenarbeiten, um Kunststoffabfälle zu reduzieren. Zu diesem Zweck werden die Einsatzteams, wann immer möglich, Biokunststoff gegenüber Nicht-Biokunststoff bevorzugen.
- **Verbesserung des Abfallrecyclings:** Unser Ziel ist es, den Anteil der recycelten Abfälle zu erhöhen, wobei der Schwerpunkt auf Karton- und Kunststoffabfällen liegt. Wir sind bestrebt, an allen Standorten Recyclingprogramme einzuführen oder zu verbessern, um sicherzustellen, dass keine wiederverwertbaren Abfälle auf Deponien landen.
- **Verringerung unserer Abfallintensität:** Unser Ziel ist es, unsere Abfallproduktion im Vergleich zur Tätigkeit der Gruppe zu verbessern, d. h. eine Verringerung der Abfallmenge pro Umsatzeinheit.

b) Verbesserung unseres ökologischen Fußabdrucks in Verbindung mit dem Verpackungsverbrauch:

- **Förderung der Verwendung von wiederverwendbaren Behältern für interne Ströme:** Die bpostgroup verpflichtet sich, die Verwendung von Verpackungen bei internen Strömen innerhalb ihrer eigenen Logistikbereiche einzuschränken, insbesondere durch die Förderung der Verwendung von wiederverwendbaren Verpackungen (z. B. Kunststoffbehälter). Wir verwenden bereits ausschließlich Mehrwegverpackungen für alle unsere internen Abläufe (d. h. zwischen unseren Sortierzentren und unseren Zustellungsbüros, in unseren Fulfillment-Einrichtungen sowie bei unserem Austausch mit einigen wiederkehrenden Kunden).



- **Förderung der Wiederverwendbarkeit:** Wir arbeiten daran, Wege zu finden, einen größeren Teil unserer Verpackungen wiederverwendbar zu machen. Dazu gehört die Erprobung wiederverwendbarer Verpackungslösungen für bestimmte Versandprodukte und die Ermutigung der Kunden, Verpackungen wiederzuverwenden, wenn dies möglich ist.
- **Maximierung der Wiederverwertbarkeit:** Wir verpflichten uns, dafür zu sorgen, dass der überwiegende Teil unserer Verpackungen wiederverwertbar oder wiederverwendbar ist (bisher mehr als 90 %). Unser Ziel ist es, bis 2030 einen Anteil von 100 % wiederverwertbarem Material in unseren Verpackungen aus Pappe und Umschlägen zu erreichen.
- **Erhöhung des wiederverwerteten Inhalts:** Wir streben eine stetige Erhöhung des Anteils an wiederverwerteten Materialien in unseren Verpackungen an, wobei wir uns in erster Linie auf den von uns verwendeten Karton und die von uns verwendeten Umschläge konzentrieren. Durch die Beschaffung von Verpackungsmaterialien, die einen höheren Anteil an wiederverwertetem Material enthalten, verringern wir den Bedarf an neuen Materialien und tragen zu einer nachhaltigeren Verpackungslieferkette bei.
- **Verringerung unserer Verpackungsintensität:** Unser Ziel ist es, unsere Produktion von Verpackungen im Vergleich zur Aktivität der Gruppe zu verbessern, d. h. die Anzahl der Verpackungen pro versandtem Paket zu reduzieren.

6. Überwachung, Berichterstattung & kontinuierliche Verbesserung

Wir werden unsere Fortschritte bei der Erreichung der in dieser Richtlinie festgelegten Ziele regelmäßig überprüfen. Wir werden diese Richtlinie und ihre Leistung in Bezug auf die Zielvorgaben jährlich oder innerhalb von sechs Monaten nach wesentlichen betrieblichen Veränderungen überprüfen. Im Rahmen unserer Verpflichtung zur Transparenz werden die Fortschritte intern und gegenüber externen Stakeholdern bekannt gegeben.

Außerdem werden wir ein gemeinsames Umweltmanagementprogramm einführen, das die Grundsätze der kontinuierlichen Verbesserung anwendet und die Umwelt durch Folgendes in den Mittelpunkt der Entscheidungsfindung stellt:

- Regelmäßige Bewertung der Umweltrisiken unserer Tätigkeiten, Einrichtungen, Produkte und Dienstleistungen sowie Verbesserung und Aktualisierung der Mechanismen zur Vermeidung, Abschwächung oder Beseitigung dieser Risiken
- Laufende Vorbeugung, Milderung und Anpassung der Umweltauswirkungen der Aktivitäten, Einrichtungen, Produkte und Dienstleistungen aller Tochterunternehmen der bpostgroup
- Management von Chancen, Risiken und Auswirkungen durch die Festlegung von Zielen und Aktionsplänen, die die kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltprozesse und -praktiken fördern, sowie die Einrichtung von Überwachungs-, Kontroll- und Prüfmechanismen



7.

Schulung und Sensibilisierung

Unsere Mitarbeitenden spielen eine wichtige Rolle bei der Erreichung unserer Umweltziele. Wir bieten spezielle Schulungen und Ressourcen an, um sicherzustellen, dass alle relevanten Mitarbeitenden der bpostgroup die in dieser Richtlinie dargelegten Verhaltensgrundsätze verstehen.

Darüber hinaus führen wir Maßnahmen zur Sensibilisierung interner und externer Stakeholder für die Umweltmanagementrichtlinie und die Umweltauswirkungen durch Roadshows, Kampagnen und die Zusammenarbeit mit unseren Branchenkollegen über unsere Mitgliedschaften und Verbände durch.

8.

Verwandte Dokumente

Die folgenden Dokumente bilden zusammen mit dieser Richtlinie die rechtlich verbindlichen Regelungen für die Umweltrichtlinie der bpostgroup.

Richtlinie oder Dokument (konzernweit oder lokal anwendbar)	Ort
Verhaltenskodex bpostgroup	https://bpostgroup.com/who-we-are/compliance
Verhaltenskodex für Lieferanten bpostgroup	https://bpostgroup.com/who-we-are/compliance
Stakeholder-Richtlinie bpostgroup	https://bpostgroup.com/who-we-are/compliance



9.

Verfügbarkeit, Aktualisierungen und Erläuterungen

Diese Umweltrichtlinie

- ist ein externes Dokument, das auf <https://bpostgroup.com/who-we-are/compliance> verfügbar ist.
- ist ein sich ständig weiterentwickelndes Dokument, das jährlich überprüft und bei Bedarf aktualisiert wird.
- Die Kollegen werden über alle Änderungen informiert.

Wenn Sie Fragen zu dieser Richtlinie haben, wenden Sie sich bitte an die Abteilung für Nachhaltigkeit der Gruppe unter soni.kanabar@bpost.be und didier.bernardi@bpost.be.

